

Berenberg European Small Cap

Jahresbericht, inklusive geprüftem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024

Ein Investmentfonds mit Sondervermögenscharakter
(*fonds commun de placement*) gemäß Teil I des Luxemburger Gesetzes
vom 17. Dezember 2010 über Organismen für gemeinsame Anlagen

R.C.S. Lux K1823



Berenberg European Small Cap

Inhalt

Organisationsstruktur	3
Bericht des Vorstands	4
Bericht des Portfoliomanagers	5
Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024	6 - 10
Vermögensübersicht	11
Vermögensaufstellung	12 - 16
Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)	17
Entwicklung des Nettofondsvermögens	18
Vergleichende Übersicht seit Auflegung / über die letzten drei Geschäftsjahre	19 - 23
Bericht des <i>Réviseur d'entreprises agréé</i>	24 - 26
Anlagen (ungeprüft)	
Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)	27 - 28
Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 (ungeprüft)	28
Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz (ungeprüft)	29 - 30
Anlage 4: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 (ungeprüft)	31

Berenberg European Small Cap

Organisationsstruktur

Verwaltungsgesellschaft & Zentralverwaltungsstelle

Universal-Investment-Luxembourg S.A.
R.C.S. Lux B 75.014
15, rue de Flaxweiler, L - 6776 Grevenmacher

Aufsichtsrat der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender des Aufsichtsrats

Frank Eggloff (bis 9. Juni 2024)
Sprecher der Geschäftsführung der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Johannes Elsner (ab 12. Juni 2024 bis 13. Dezember 2024)
Sprecher der Geschäftsführung der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

André Jäger (ab 18. Dezember 2024)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Mitglieder des Aufsichtsrats

Markus Neubauer

Heiko Laubheimer (bis 5. Juni 2024)
Geschäftsführer der
Universal-Beteiligungs- und Servicegesellschaft mbH, D - 60468 Frankfurt am Main

Katja Müller (ab 11. Juni 2024)
Geschäftsführerin der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

André Jäger (ab 15. Oktober 2024 bis 17. Dezember 2024)
Geschäftsführerin der
Universal-Investment-Gesellschaft mbH, D - 60486 Frankfurt am Main

Vorstand der Verwaltungsgesellschaft

Vorsitzender des Vorstands

Etienne Rougier (bis 31. Januar 2024)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Mitglieder des Vorstands

Matthias Müller
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Martin Groos
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Bernhard Heinz (bis 28. Februar 2025)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Gerrit van Vliet (ab 15. Oktober 2024)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Jérémy Albrecht (ab 3. April 2025)
Geschäftsführer der
Universal-Investment-Luxembourg S.A., L - 6776 Grevenmacher

Verwahrstelle, Register- und Transferstelle sowie Zahlstelle

State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch
49, Avenue John F. Kennedy, L - 1855 Luxemburg

Informationsstelle in der Bundesrepublik Deutschland

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Europa-Allee 92-96, D-60486 Frankfurt am Main

Vertreter in der Schweiz

1741 Fund Solutions AG
Burggraben 16, CH - 9000 St. Gallen

Zahlstelle in der Schweiz

Tellco AG
Bahnhofstraße 4, CH - 6430 Schwyz

Zahlstelle im Fürstentum Liechtenstein

LGT Bank AG
Herrengasse 12, FL - 9490 Vaduz

Informationsstelle in Österreich

Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG
Am Belvedere 1, A - 1100 Wien

Portfoliomanager

Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG
Neuer Jungfernstieg 20, D - 20354 Hamburg

Collateral Manager

Universal-Investment-Gesellschaft mbH
Europa-Allee 92-96, D-60486 Frankfurt am Main

Cabinet de révision agréé

Deloitte Audit, Société à responsabilité limitée
20, Boulevard de Kockelscheuer, L - 1821 Luxemburg

Berenberg European Small Cap

Bericht des Vorstands

Sehr geehrte Damen und Herren,

wir legen Ihnen hiermit den Jahresbericht des Berenberg European Small Cap mit den Anteilklassen R A, M A, I A, B A und R CF A vor. Der Bericht umfasst den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024.

Der Berenberg European Small Cap (der „Fonds“) ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“ (FCP)) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz von 2010“) sowie der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Jahres.

Vor dem Erwerb von Anteilen werden dem Anleger kostenlos die wesentlichen Anlegerinformationen ("Key Investor Information Document(s)"/ "KIID (s)") zur Verfügung gestellt. Der Fonds bietet den Anlegern die Möglichkeit, in eine Investmentgesellschaft nach luxemburgischem Recht zu investieren.

Zum 31. Dezember 2024 stellen sich das Nettofondsvermögen sowie die Kursentwicklung des Fonds im Berichtszeitraum wie folgt dar:

Anteilklasse	ISIN	Nettofondsvermögen in EUR	Kursentwicklung in %
Berenberg European Small Cap - R A	LU1637619120	34.039.734,62	-3,40
Berenberg European Small Cap - M A	LU1637619393	154.047.834,55	-2,51
Berenberg European Small Cap - B A	LU1637619476	161.516.759,15	-1,75
Berenberg European Small Cap - I A	LU1959967503	407.566.137,71	-2,19
Berenberg European Small Cap - R CF A	LU2459037235	1.921.309,95	-2,49

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit ist keine Garantie für die künftige Entwicklung.

Berenberg European Small Cap

Bericht des Portfoliomanagers zum 31. Dezember 2024

Der Jahresauftakt verlief an den Aktienmärkten überraschend positiv. Nach holprigen ersten Wochen zu Jahresbeginn drehte der Aktienmarkt ins Positive und legte kräftig zu. Negative Einflussfaktoren, wie steigende Anleiherenditen und rückläufige Zinssenkungserwartungen wurde von Investoren wenig Beachtung geschenkt und der Fokus lag auf den positiven Aspekten, wie robusten US-Konjunkturdaten oder positiven Quartalszahlen von Unternehmen. Speziell die großen Technologiewerte konnten die bereits hohen Erwartungen nochmals übertreffen und das Feuer für die KI-Euphorie weiter entfachen. Dadurch haben die Aktienmärkte die Diskussion von Ende 2023 rund um das Thema „Rezession versus weiche Landung“ scheinbar hinter sich gelassen und preisen bereits sehr günstige langfristige Aussichten für die Konjunktur und die Unternehmensgewinne ein.

Nach der sehr guten Entwicklung im ersten Quartal 2024 zeigten Aktien im zweiten Quartal 2024 etwas weniger Dynamik, obwohl sich die Konjunkturaussichten in Europa und China verbessert haben und die Erwartungen für die Gewinne in den Jahren 2024 und 2025 gestiegen sind. Neben der Unsicherheit durch die Neuwahlen in Frankreich liegt dies daran, dass sich nicht nur die Konjunktur verbessert, sondern auch die Inflation bisher hartnäckiger blieb. Die Zinssenkungserwartungen wurden reduziert. Regional entwickelten sich Aktien aus asiatischen Schwellenländern, Großbritannien und den USA am besten. In Europa profitierten Nebenwerte von der verbesserten Konjunktur und einer ersten Zinssenkung der Europäischen Zentralbank. In den USA blieb die Marktbreite hingegen gering.

Nach einer ansteigenden Marktbreite zu Beginn des dritten Quartals 2024 erlebten die Aktienmärkte im August 2024 eine Phase des Aufschwunges, die durch positive Impulse von Zentralbanken und positive Überraschung der Konjunkturdaten unterstützt wurde. Der vergangene Monat wurde durch die chinesischen Stimulierungsmaßnahmen und die kräftige Zinssenkung der Fed dominiert. In der Eurozone entsprachen die Verbraucherpreisinflation im September 2024 den Erwartungen, während der Einkaufsmanagerindex für Dienstleistungen im September 2024 nach oben überraschte. Öl profitierte zudem von den erhöhten Spannungen im Nahen Osten. Neben den US-Wahlen stand in den folgenden Wochen vor allem die beginnende des dritten Quartals 2024 Berichtssaison im Fokus der Aktienmärkte.

Die Konjunkturüberraschungen in den USA, der Eurozone und China drehten bereits Anfang Oktober 2024 ins Positive. Die hohen Zinssenkungserwartungen des Marktes wurden in der Folge korrigiert, die Anleiherenditen stiegen. Ansonsten drehte sich vieles um die US-Wahlen. Die Wahrscheinlichkeit eines Siegs von Donald Trump stieg im Verlauf des Oktobers und hinterließ, gefolgt von seinem Erdrutschsieg, Spuren an den Märkten. Der US-Dollar und US-Aktien legten zu. Steigende Renditen belasteten Staatsanleihen, Aktien aus dem Rest der Welt stagnierten. In das neue Jahr hinein dürften Aktien nicht zuletzt durch die positive Saisonalität gestützt bleiben.

Auch in diesem schwierigen Umfeld hielten wir konsequent an unserem langfristig orientierten Ansatz fest. Wir verfolgen im Berenberg European Small Cap weiterhin unsere bewährte Strategie basierend auf einem diversifizierten Bottom-up-Portfolioansatz, in welchem wir unabhängig von der Benchmark Unternehmen selektieren, die ein überdurchschnittliches und nachhaltiges Wachstum sowie eine hohe Qualität aufweisen. Die hierfür entscheidenden Kriterien sind eine etablierte Marktposition in einem attraktiven Nischenmarkt, hohe Eintrittsbarrieren und ein erfahrenes und langfristig incentiviertes Management-Team. Meist gehen damit eine hohe Visibilität dank hohem Anteil wiederkehrender Umsätze, eine starke Bilanz und eine ausgeprägten Preissetzungsmacht einher, welche die Unternehmen potenziell steigende Inputkosten an Kunden weitergeben lässt.

Im oben beschriebenen volatilen Marktumfeld 2024 beendete der Fonds das Jahr daher mit einer negativen absoluten Performance (-2,19% (I A), -2,51% (M A), -3,40% (R A), -2,49% (R CF A) und -1,75% (B A)).

Informationen über ökologische und/oder soziale Merkmale und/oder nachhaltige Anlagen sind im Abschnitt über die Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (Anhang 3-ungeprüft) zu finden. Dieser Fonds bewirbt ökologische oder soziale Merkmale im Sinne der Offenlegungs-Verordnung (Artikel 8).

Berenberg European Small Cap

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024

Allgemeines

Der Berenberg European Small Cap (der „Fonds“) ist ein nach dem Recht des Großherzogtums Luxemburg auf unbestimmte Dauer errichtetes, rechtlich unselbstständiges Sondervermögen („fonds commun de placement“ (FCP)) und unterliegt dem Teil I des Luxemburger Gesetzes vom 17. Dezember 2010 über die Organismen für gemeinsame Anlagen („Gesetz von 2010“) sowie der Richtlinie 2009/65/EG des Europäischen Parlamentes und des Rates vom 13. Juli 2009 zur Koordinierung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften betreffend bestimmte Organismen für gemeinsame Anlagen in Wertpapieren.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Jahres. Der Zweck des Berenberg European Small Cap ist es, unter Berücksichtigung des Anlagerisikos und sozial und ökologisch verantwortlicher Investitionskriterien einen möglichst hohen Wertzuwachs zu erzielen. Der Sitz des Fonds ist Grevenmacher im Großherzogtum Luxemburg.

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze

Der Jahresabschluss wurde in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses sowie unter Annahme der Unternehmensfortführung aufgestellt.

Der Wert eines Anteils („Anteilwert“) lautet auf die im Verkaufsprospekt im Tabellenteil „Fondsübersicht“ festgelegte Währung („Fondswährung“). Er wird unter Aufsicht der Verwahrstelle von der Verwaltungsgesellschaft für jeden ganzen Bankarbeitstag, der sowohl in Luxemburg als auch in Frankfurt am Main ein Börsentag ist („Bewertungstag“) errechnet. Die Berechnung erfolgt durch Teilung des Fondsvermögens durch die Anzahl der am Bewertungstag im Umlauf befindlichen Anteile des Fonds. Um den Praktiken des Late Trading und des Market Timing entgegenzuwirken, wird die Berechnung nach Ablauf der Frist für die Annahme der Zeichnungs- und/oder Rücknahmeanträge, wie im Tabellenteil des Verkaufsprospekts „Fondsübersicht“ oder im allgemeinen Teil des Verkaufsprospekt festgelegt, stattfinden.

Die Fonds- und Berichtswährung ist der Euro (EUR).

Das Fondsvermögen („Inventarwert“) wird nach folgenden Grundsätzen berechnet:

- a) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die an einer Wertpapierbörse notiert sind, werden zum zur Zeit der Inventarwertberechnung letzten verfügbaren handelbaren Kurs bewertet.
- b) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die nicht an einer Wertpapierbörse notiert sind, die aber an einem anderen geregelten Markt, der anerkannt, für das Publikum offen und dessen Funktionsweise ordnungsgemäß ist, gehandelt werden, werden zu einem Kurs bewertet, der nicht geringer als der Geldkurs und nicht höher als der Briefkurs zur Zeit der Bewertung sein darf und den die Verwaltungsgesellschaft für den bestmöglichen Kurs hält, zu dem die Wertpapiere bzw. Geldmarktinstrumente verkauft werden können.
- c) Wertpapiere und Geldmarktinstrumente, die weder an einer Börse notiert noch an einem anderen geregelten Markt gehandelt werden, werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung jeweiligen Verkehrswert bewertet, wie ihn die Verwaltungsgesellschaft nach Treu und Glauben und allgemein anerkannten, von Wirtschaftsprüfern nachprüfbar bewertungsregeln festlegt.
- d) Anteile an OGAW und/oder OGA werden zu ihrem zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung zuletzt festgestellten und erhältlichen Inventarwert, ggf. unter Berücksichtigung einer Rücknahmegebühr, bewertet.
- e) Die flüssigen Mittel werden zu deren Nennwert zuzüglich Zinsen zum Zeitpunkt der Inventarwertberechnung bewertet. Festgelder mit einer Ursprungslaufzeit von mehr als 30 Tagen können zu dem jeweiligen Renditekurs bewertet werden.
- f) Alle nicht auf die Währung des Fonds lautenden Vermögenswerte werden zu dem zum Zeitpunkt der Bewertung letztverfügbaren Devisenmittelkurs in die Währung des Fonds umgerechnet.
- g) Derivate (wie z.B. Optionen) werden grundsätzlich zu deren zum Bewertungszeitpunkt letztverfügbaren Börsenkursen bzw. Maklerpreisen bewertet. Sofern ein Bewertungstag gleichzeitig Abrechnungstag einer Position ist, erfolgt die Bewertung der entsprechenden Position zu ihrem jeweiligen Schlussabrechnungspreis („settlement price“). Optionen auf Indizes ohne Durchschnittsberechnung werden über das Black & Scholes Modell, Optionen auf Indizes mit Durchschnittsberechnung (asiatische Optionen) werden über die Levy-Approximation bewertet. Die Bewertung von Swaps inkl. Credit Default Swaps erfolgt in regelmäßiger und nachvollziehbarer Form. Es wird darauf geachtet, dass Swap-Kontrakte zu marktüblichen Bedingungen im exklusiven Interesse des Fonds abgeschlossen werden.
- h) Die auf Wertpapiere bzw. Geldmarktpapiere entfallenden anteiligen Zinsen werden mit einbezogen, soweit sie sich nicht im Kurswert ausdrücken.

Sofern für den Fonds gemäß Artikel 1 Absatz 4 des Verwaltungsreglements unterschiedliche Anteilklassen eingerichtet sind, ergeben sich für die Anteilwertberechnung folgende Besonderheiten:

Die Anteilwertberechnung erfolgt nach den in diesem Artikel genannten Kriterien für jede Anteilklasse separat.

Der Mittelzufluss aufgrund der Ausgabe von Anteilen erhöht den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Fondsvermögens. Der Mittelabfluss aufgrund der Rücknahme von Anteilen vermindert den prozentualen Anteil der jeweiligen Anteilklasse am gesamten Wert des Fondsvermögens.

Berenberg European Small Cap

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

Wesentliche Rechnungslegungsgrundsätze (Fortsetzung)

Im Fall einer Ausschüttung vermindert sich der Anteilwert der - ausschüttungsberechtigten - Anteile der entsprechenden Anteilklasse um den Betrag der Ausschüttung. Damit vermindert sich zugleich der prozentuale Anteil der ausschüttungsberechtigten Anteilklasse am gesamten Wert des Fondsvermögens, während sich der prozentuale Anteil der - nicht ausschüttungsberechtigten - Anteilklasse am gesamten Fondsvermögen erhöht.

Auf die ordentlichen Nettoerträge des Fonds wird ein Ertragsausgleich gerechnet. Damit werden die während des Geschäftsjahres angefallenen Erträge, die der Anteilerwerber als Teil des Ausgabepreises bezahlen muss und die der Verkäufer von Anteilscheinen als Teil des Rücknahmepreises vergütet erhält, fortlaufend verrechnet. Die angefallenen Aufwendungen werden entsprechend berücksichtigt.

Falls außergewöhnliche Umstände eintreten, welche die Bewertung gemäß den oben aufgeführten Kriterien unmöglich oder unsachgerecht machen, ist die Verwaltungsgesellschaft ermächtigt, andere von ihr nach Treu und Glauben festgelegte, allgemein anerkannte und von Wirtschaftsprüfern nachprüfbare Bewertungsregeln zu befolgen, um eine sachgerechte Bewertung des Fondsvermögens zu erreichen.

Die Verwaltungsgesellschaft ist nicht verpflichtet, an einem Bewertungstag mehr als 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile zurückzunehmen. Gehen bei der Gesellschaft an einem Bewertungstag Rücknahmeanträge für eine größere als die genannte Zahl von Anteilen ein, bleibt es der Verwaltungsgesellschaft vorbehalten, die Rücknahme von Anteilen, die über 10% der zu diesem Zeitpunkt ausgegebenen Anteile hinausgehen, bis zum vierten darauf folgenden Bewertungstag aufzuschieben. Diese Rücknahmeanträge werden gegenüber später eingegangenen Anträgen bevorzugt behandelt. Am selben Bewertungstag eingereichte Rücknahmeanträge werden untereinander gleich behandelt.

Realisierte Gewinne/Verluste aus Wertpapierverkäufen

Die auf den Verkäufen von Wertpapieren realisierten Gewinne oder Verluste werden auf der Basis des durchschnittlichen Einstandspreises der verkauften Wertpapiere berechnet.

Devisenkurse

Per 31. Dezember 2024 wurden die Bewertungen der Fremdwährungspositionen unter Verwendung der nachstehenden Devisenkurse in die Fondswährung umgerechnet:

Währung	Kurs
EUR - CHF	0,9409
EUR - DKK	7,4582
EUR - GBP	0,8295
EUR - NOK	11,8089
EUR - SEK	11,4620
EUR - USD	1,0379

Verwaltungsvergütung

Die Verwaltungsgesellschaft erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Fondsvermögen eine Vergütung in Höhe von bis zu 1,75% p.a., mindestens jedoch 50.000,00 EUR p.a. zuzüglich eventuell anfallender gesetzlicher Mehrwertsteuer. Die Vergütung ist jeweils auf den täglich ermittelten Inventarwert zu berechnen und am Ende eines jeden Quartals zahlbar.

Berenberg European Small Cap

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

Verwahrstellenvergütung

Die Verwahrstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben aus dem Fondsvermögen eine durchschnittliche Vergütung in Höhe von 0,10% p.a., mindestens jedoch 25.200,00 EUR p.a. zuzüglich eventuell anfallender gesetzlicher Mehrwertsteuer. Abhängig von der für das jeweilige Zielinvestment verfügbaren Lagerstelle kann die Vergütung auch höher oder niedriger ausfallen. Die Vergütung ist jeweils auf den täglich ermittelten Inventarwert zu berechnen und am Ende eines jeden Monats zahlbar.

Register- und Transferstellenvergütung

Die Register- und Transferstelle erhält für die Erfüllung ihrer Aufgaben mindestens 2.500,00 EUR pro Anteilklasse zuzüglich eventuell anfallender gesetzlicher Mehrwertsteuer.

Portfoliomanagervergütung

Der Portfoliomanager wird aus der Verwaltungsvergütung bezahlt.

Erfolgsabhängige Vergütung (Performance Fee)

Ferner kann der Portfoliomanager bei jeder Anteilklasse eine erfolgsabhängige Vergütung erhalten. Diese beträgt 20% (Partizipation) aus dem Wert, um den die Anteilwertentwicklung die Entwicklung des Vergleichsindex am Ende der Abrechnungsperiode übersteigt (Outperformance über dem Vergleichsindex), multipliziert mit dem Durchschnittswert aller Inventarwerte in der Abrechnungsperiode. Es steht dem Portfoliomanager frei, für den Fonds oder die jeweilige Anteilklasse eine niedrigere Vergütung anzusetzen.

Um dies zu verdeutlichen, werden die Beschreibungen in einer mathematischen Formel dargestellt.

$$\text{PERF_FEE } t = \text{PART} * \text{MAX}(\text{PERF}_{\text{FONDS } t} - \text{PERF}_{\text{BENCHM } t}; 0) * \text{NAV}_{\text{DURCH } t}$$

$$\text{Verlustvortrag } t = \text{MIN}(\text{PERF}_{\text{FONDS } t} - \text{PERF}_{\text{BENCHM } t}; 0)$$

$$\text{PERF_FEE } t+1 = \text{PART} * \text{MAX}(\text{PERF}_{\text{FONDS } t+1} + \text{Verlustvortrag } t - \text{PERF}_{\text{BENCHM } t+1}; 0) * \text{NAV}_{\text{DURCH } t+1}$$

$$\text{Verlustvortrag } t+1 = \text{MIN}(\text{PERF}_{\text{FONDS } t+1} + \text{Verlustvortrag } t - \text{PERF}_{\text{BENCHM } t+1}; 0)$$

wobei:

PERF_FEE_ Performance Fee in der Währung der jeweiligen Anteilklasse am Ende der Periode t, t+1 usw.

PART: Partizipation

PERF Fonds: Performance des Fonds in der Periode t bzw. t+1

PERF Bench: Performance der Benchmark in der Periode t bzw. t+1

NAV Durch: durchschnittlicher Nettoinventarwert der Anteilklasse in der Periode t bzw. t+1

Verlustvortrag: Verlustvorträge aus Perioden t, t+1 usw.

Berenberg European Small Cap

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

Erfolgsabhängige Vergütung (Performance Fee) (Fortsetzung)

Unterschreitet die Anteilwertentwicklung am Ende einer Abrechnungsperiode die Performance des Vergleichsindex (negative Benchmark-Abweichung), so erhält der Portfoliomanager keine erfolgsabhängige Vergütung. Entsprechend der Berechnung bei positiver Benchmark-Abweichung wird der negative Betrag pro Anteilwert errechnet und auf die nächste Abrechnungsperiode vorgetragen. Für die nachfolgende Abrechnungsperiode erhält der Portfoliomanager nur dann eine erfolgsabhängige Vergütung, wenn der aus positiver Benchmark-Abweichung errechnete Betrag den negativen Vortrag aus der vorangegangenen Abrechnungsperiode am Ende der Abrechnungsperiode übersteigt. In diesem Fall besteht der Vergütungsanspruch aus der Differenz beider Beträge. Ein verbleibender negativer Betrag pro Anteilwert wird wieder in die neue Abrechnungsperiode vorgetragen. Ergibt sich am Ende der nächsten Abrechnungsperiode erneut eine negative Benchmark-Abweichung, so wird der vorhandene negative Vortrag um den aus dieser negativen Benchmark-Abweichung errechneten Betrag erhöht. Bei der Berechnung des Vergütungsanspruchs werden negative Vorträge der vorangegangenen fünf Abrechnungsperioden berücksichtigt.

Ein positiver Betrag pro Anteilwert, der nicht entnommen werden kann, wird ebenfalls in die neue Abrechnungsperiode vorgetragen.

Die Abrechnungsperiode beginnt am 1. Januar und endet am 31. Dezember eines jeden Kalenderjahres.

Als Vergleichsindex wird festgelegt: MSCI Europe Small Cap Index [Bloomberg Ticker NCEDE15].

Die erfolgsabhängige Vergütung wird durch den Vergleich der Entwicklung des Vergleichsindex mit der Anteilwertentwicklung, die nach der BVI Methode berechnet wird, in der Abrechnungsperiode ermittelt.

Die Ermittlung der Höhe der erfolgsabhängigen Vergütung erfolgt abzüglich aller Kosten. Die dem Fonds belasteten Kosten dürfen vor dem Vergleich jedoch nicht von der Entwicklung des Vergleichsindex abgezogen werden.

Entsprechend dem Ergebnis eines täglichen Vergleichs wird eine angefallene erfolgsabhängige Vergütung im Fonds zurückgestellt. Liegt die Anteilwertentwicklung während der Abrechnungsperiode unter dem Vergleichsindex, so wird eine in der jeweiligen Abrechnungsperiode bisher zurückgestellte, erfolgsabhängige Vergütung entsprechend dem täglichen Vergleich wieder aufgelöst. Die am Ende der Abrechnungsperiode bestehende, zurückgestellte erfolgsabhängige Vergütung kann entnommen werden.

Falls der Vergleichsindex entfallen sollte, wird die Gesellschaft einen angemessenen anderen Index festlegen, der an die Stelle des genannten Index tritt.

Die erfolgsabhängige Vergütung kann auch dann entnommen werden, wenn der Anteilwert am Ende des Abrechnungszeitraumes den Anteilwert zu Beginn des Abrechnungszeitraumes unterschreitet (absolut negative Anteilwertentwicklung).

Anteilklasse	Performance Fee in %	Tatsächlich erhobene Performance Fee in EUR
Berenberg European Small Cap - R A	0,00	0,00
Berenberg European Small Cap - M A	0,00	0,00
Berenberg European Small Cap - B A	0,00	0,00
Berenberg European Small Cap - I A	0,00	0,00
Berenberg European Small Cap - R CF A	0,00	0,00

Transaktionskosten

Für den am 31. Dezember 2024 endenden Berichtszeitraum sind im Zusammenhang mit dem Kauf und Verkauf von Wertpapieren, Geldmarktpapieren, Derivaten oder anderen Vermögensgegenständen im Fonds Transaktionskosten in Höhe von 1.267.950,90 EUR angefallen.

Zu den Transaktionskosten zählen insbesondere Provisionen für Broker und Makler, Clearinggebühren und fremde Entgelte (z. B. Börsenentgelte, lokale Steuern und Gebühren, Registrierungs- und Umschreibgebühren).

Häufigkeit der Portfolioumschichtung (Portfolio Turnover Rate/PTR) (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum: 50,07%

Die ermittelte Zahl der Häufigkeit der Portfolioumschichtung (PTR) stellt das Verhältnis zwischen den Wertpapieran- und -verkäufen, den Mittelzu- und -abflüssen sowie des durchschnittlichen täglichen Nettfondsvermögens für den Berichtszeitraum dar.

Berenberg European Small Cap

Erläuterungen zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2024 (Fortsetzung)

Ongoing Charges *)

Ongoing Charges - die Ongoing Charges umfassen die Arten von Kosten, die der OGAW zu tragen hat, unabhängig davon, ob es sich um Ausgaben handelt, die für seinen Betrieb notwendig sind, oder um die Vergütung von Parteien, die mit ihm verbunden sind oder für ihn Dienstleistungen erbringen.

Im Berichtszeitraum:

Anteilklasse	Ongoing Charges in % (inklusive Performance Fee)	Ongoing Charges in % (exklusive Performance Fee)
Berenberg European Small Cap - R A	1,90	1,90
Berenberg European Small Cap - M A	1,00	1,00
Berenberg European Small Cap - B A	0,25	0,25
Berenberg European Small Cap - I A	0,68	0,68
Berenberg European Small Cap - R CF A	0,99	0,99

*) Im Fall eines verkürzten oder verlängerten Geschäftsjahres werden die Ongoing Charges annualisiert.

Besteuerung

Das Nettofondsvermögen unterliegt im Großherzogtum Luxemburg einer Steuer („taxe d'abonnement“) von 0,01% p.a. für institutionelle Anteilklassen und 0,05% p.a. für nicht institutionelle Anteilklassen gemäß Artikel 174 des Gesetzes von 2010. Diese taxe d'abonnement ist vierteljährlich auf das jeweils am Quartalsende ausgewiesene Fondsvermögen zahlbar. Die Einkünfte des Fonds werden in Luxemburg nicht besteuert. Allerdings können diese Einkünfte in Ländern, in denen Vermögenswerte des Fonds angelegt sind, der Quellenbesteuerung unterworfen werden. In solchen Fällen sind weder Verwahrstelle noch Verwaltungsgesellschaft zur Einholung von Steuerbescheinigungen verpflichtet.

Interessenten sollten sich über Gesetze und Verordnungen, die für den Erwerb, den Besitz und die Rücknahme von Anteilen Anwendung finden, informieren und, falls angebracht, beraten lassen.

Veröffentlichungen

Die Ausgabe- und Rücknahmepreise für jede Anteilklasse sind jeweils am Sitz der Verwaltungsgesellschaft, der Verwahrstelle und der Zahlstellen des Fonds im Ausland zur Information verfügbar und werden gemäß den gesetzlichen Bestimmungen eines jeden Landes, in dem die Anteile zum öffentlichen Vertrieb berechtigt sind sowie auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft (www.universal-investment.com), veröffentlicht. Der Inventarwert kann am Sitz der Verwaltungsgesellschaft angefragt werden und wird ebenfalls auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht.

Informationen, insbesondere Mitteilungen an die Anleger, werden auf der Internetseite der Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht. Darüber hinaus werden in gesetzlich vorgeschriebenen Fällen für das Großherzogtum Luxemburg Mitteilungen auch im RESA und in einer luxemburger Tageszeitung sowie falls erforderlich, in einer weiteren Tageszeitung mit hinreichender Auflage, publiziert.

Veränderungen im Wertpapierbestand

Die Veränderung des Wertpapierbestandes im Berichtszeitraum ist kostenlos am Geschäftssitz der Verwaltungsgesellschaft, über die Verwahrstelle sowie über jede Zahlstelle erhältlich.

Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Es sind keine Ereignisse nach dem Bilanzstichtag vorgekommen.

Berenberg European Small Cap

Vermögensübersicht zum 31.12.2024

Anlageschwerpunkte	Kurswert in EUR	% Anteil am Nettofondsvermögen *)
I. Vermögensgegenstände	760.963.449,46	100,25
1. Aktien	759.738.104,76	100,09
2. Bankguthaben	995.703,80	0,13
3. Sonstige Vermögensgegenstände	229.640,90	0,03
II. Verbindlichkeiten	-1.871.673,48	-0,25
III. Nettofondsvermögen	759.091.775,98	100,00

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Berenberg European Small Cap

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2024	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
Bestandspositionen				EUR		759.738.104,76	100,09
Börsengehandelte Wertpapiere				EUR		703.248.703,61	92,64
Aktien				EUR		703.248.703,61	92,64
Accelleron Industries Ltd. Namens-Aktien SF 0,01	CH1169360919	STK	82.436	CHF	46,700	4.091.573,17	0,54
ALSO Holding AG Namens-Aktien SF 1	CH0024590272	STK	13.901	CHF	224,000	3.309.410,14	0,44
Bossard Holding AG Namens-Aktien SF 5	CH0238627142	STK	22.698	CHF	191,000	4.607.628,87	0,61
Burkhardt Compression HldgAG Nam.-Aktien SF 2,50	CH0025536027	STK	10.201	CHF	648,000	7.025.452,23	0,93
Comet Holding AG Nam.-Akt. SF 1	CH0360826991	STK	34.333	CHF	248,500	9.067.648,53	1,19
Inficon Holding AG Nam.-Aktien SF 5	CH0011029946	STK	7.488	CHF	1.036,000	8.244.837,92	1,09
Interroll Holding S.A. Nam.-Akt. SF 1	CH0006372897	STK	2.611	CHF	1.994,000	5.533.355,30	0,73
Kardex Holding AG Namens-Aktien SF 0,45	CH0100837282	STK	16.701	CHF	270,500	4.801.382,19	0,63
Medacta Group S.A. Nam.-Aktien SF -,10	CH0468525222	STK	46.905	CHF	106,600	5.314.138,59	0,70
PolyPeptide Group AG Nam.-Akt. SF -,01	CH1110760852	STK	314.417	CHF	28,400	9.490.320,76	1,25
Sensirion Holding AG Namens-Aktien SF0,1	CH0406705126	STK	34.102	CHF	55,400	2.007.918,80	0,26
SKAN Group AG Nam.-Aktien SF 0,01	CH0013396012	STK	75.803	CHF	76,200	6.139.003,72	0,81
Sulzer AG Namens-Aktien SF -,01	CH0038388911	STK	38.891	CHF	131,000	5.414.731,64	0,71
Swissquote Grp Holding S.A. Namens-Aktien SF 0,20	CH0010675863	STK	40.496	CHF	348,000	14.977.795,73	1,97
Tecan Group AG Namens-Aktien SF 0,10	CH0012100191	STK	25.532	CHF	202,600	5.497.697,10	0,72
Ambu A/S Navne-Aktier B DK -,50	DK0060946788	STK	730.039	DKK	104,000	10.179.943,69	1,34
Chemometec AS Navne-Aktier DK 1	DK0060055861	STK	305.526	DKK	486,200	19.917.237,56	2,62
Netcompany Group A/S Navne-Aktier DK1	DK0060952919	STK	180.982	DKK	339,000	8.226.233,94	1,08
Royal Unibrew AS Navne-Aktier DK 2	DK0060634707	STK	90.008	DKK	505,500	6.100.539,54	0,80
SP Group AS Navne-Aktier DK 2	DK0061027356	STK	151.708	DKK	307,500	6.254.888,58	0,82
AlXTRON SE Namens-Aktien o.N.	DE000A0WMPJ6	STK	752.614	EUR	15,220	11.454.785,08	1,51
ATOSS Software SE Inhaber-Aktien o.N.	DE0005104400	STK	64.868	EUR	114,200	7.407.925,60	0,98
Basler AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0005102008	STK	1.084.879	EUR	6,120	6.639.459,48	0,87
Carel Industries S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005331019	STK	536.592	EUR	18,540	9.948.415,68	1,31
Equasens S.A. Actions Port. EO 0,20	FR0012882389	STK	89.033	EUR	44,100	3.926.355,30	0,52
flatexDEGIRO AG Namens-Aktien o.N.	DE000FTG1111	STK	516.802	EUR	14,775	7.635.749,55	1,01
Fugro N.V. Aand.op naam DR EO 0,05	NL00150003E1	STK	4.597	EUR	16,390	75.344,83	0,01
Gaztransport Technigaz Actions Nom. EO -,01	FR0011726835	STK	59.203	EUR	129,300	7.654.947,90	1,01
GVS S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005411209	STK	1.603.985	EUR	4,890	7.843.486,65	1,03
Harvia OYJ Registered Shares o.N.	FI4000306873	STK	203.411	EUR	42,850	8.716.161,35	1,15
Hypoport SE Namens-Aktien o.N.	DE0005493365	STK	21.225	EUR	168,100	3.567.922,50	0,47
ID Logistics Group Actions Port. EO -,50	FR0010929125	STK	32.717	EUR	371,500	12.154.365,50	1,60
Interparfums S.A. Actions Port. EO 3	FR0004024222	STK	153.072	EUR	39,850	6.099.919,20	0,80

Berenberg European Small Cap

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2024	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
Interpump Group S.p.A. Azioni nom. EO 0,52	IT0001078911	STK	272.823	EUR	42,660	11.638.629,18	1,53
Multiply Group Azioni nom. o.N.	IT0004195308	STK	342.059	EUR	36,350	12.433.844,65	1,64
Pharmanutra S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005274094	STK	150.808	EUR	54,400	8.203.955,20	1,08
Planisware Actions Conv. EO -,01	FR001400PFU4	STK	187.515	EUR	27,515	5.159.475,23	0,68
QT Group PLC Registered Shares EO 0,10	FI4000198031	STK	107.806	EUR	67,200	7.244.563,20	0,95
Rémy Cointreau S.A. Actions au Porteur EO 1,60	FR0000130395	STK	63.370	EUR	57,950	3.672.291,50	0,48
Reply S.p.A. Azioni nom. EO 0,13	IT0005282865	STK	75.706	EUR	153,400	11.613.300,40	1,53
Revenio Group Corp. Registered Shares EO 15	FI0009010912	STK	525.128	EUR	26,580	13.957.902,24	1,84
Robertet S.A. Actions Port. EO 2,50	FR0000039091	STK	15.660	EUR	855,000	13.389.300,00	1,76
secunet Security Networks AG Inhaber-Aktien o.N.	DE0007276503	STK	73.432	EUR	116,400	8.547.484,80	1,13
Soitec S.A. Actions au Porteur EO 2	FR0013227113	STK	90.366	EUR	84,850	7.667.555,10	1,01
Sol S.p.A. Azioni nom. EO 0,52	IT0001206769	STK	308.124	EUR	37,150	11.446.806,60	1,51
Technip Energies N.V. Aandelen op naam EO -,01	NL0014559478	STK	268.042	EUR	25,600	6.861.875,20	0,90
Virbac S.A. Actions au Porteur EO 1,25	FR0000031577	STK	16.379	EUR	314,500	5.151.195,50	0,68
4imprint Group PLC Registered Shares LS -,3846	GB0006640972	STK	146.208	GBP	48,600	8.566.255,33	1,13
Alfa Financial Software Hldgs Registered Shares LS -,001	GB00BDHXPG30	STK	1.810.246	GBP	2,140	4.670.194,62	0,62
Alpha Group International PLC Registered Shares LS -,002	GB00BF1TM596	STK	296.716	GBP	22,600	8.084.124,89	1,06
Bridgepoint Advisers Group PLC Registered Shs LS -,00005	GB00BND88V85	STK	2.237.642	GBP	3,492	9.419.946,79	1,24
discoverIE Group PLC Registered Shares LS -,05	GB0000055888	STK	1.505.478	GBP	7,060	12.813.351,03	1,69
Kainos Group PLC Registered Shares LS-,005	GB00BZ0D6727	STK	452.842	GBP	7,780	4.247.270,36	0,56
Raspberry Pi Holdings PLC Registered Shares LS -,0025	GB00BS3DYQ52	STK	118.870	GBP	6,210	889.912,84	0,12
RS Group PLC Registered Shares LS -,10	GB0003096442	STK	1.441.277	GBP	6,700	11.641.417,60	1,53
Softcat PLC Registered Shares LS -,0005	GB00BYZDVK82	STK	224.412	GBP	15,150	4.098.664,01	0,54
Treatt PLC Registered Shares LS -,02	GB00BKS7YK08	STK	2.073.068	GBP	4,800	11.996.053,53	1,58
Volution Group PLC Registered Shares LS -,01	GB00BN3ZZ526	STK	1.019.851	GBP	5,500	6.762.122,36	0,89
MediStim ASA Navne-Aksjer NK -,25	NO0010159684	STK	549.946	NOK	149,500	6.962.284,97	0,92
TGS ASA Navne-Aksjer NK 0,25	NO0003078800	STK	645.234	NOK	113,400	6.196.134,75	0,82
Addlife AB Namn-Aktier B o.N.	SE0014401378	STK	1.230.180	SEK	137,300	14.735.972,26	1,94
Addnode Group AB Namn-Aktier B SK 3	SE0017885767	STK	870.946	SEK	103,800	7.887.296,70	1,04
AQ Group AB Aktier SK 0,40	SE0022062196	STK	438.724	SEK	140,000	5.358.694,82	0,71
BioGaia AB Namn-Aktier B o.N.	SE0017769995	STK	1.250.367	SEK	111,900	12.206.950,56	1,61
Biotage AB Namn-Aktier SK 1	SE0000454746	STK	477.825	SEK	160,800	6.703.390,33	0,88
Bufab AB Namn-Aktier o.N.	SE0005677135	STK	311.099	SEK	439,200	11.920.666,62	1,57
Engcon AB Namn-Aktier B o.N.	SE0017769847	STK	1.005.869	SEK	104,600	9.179.366,38	1,21
Fortnox AB Namn-Aktier o.N.	SE0017161243	STK	3.196.851	SEK	72,100	20.109.314,00	2,65
Hemnet Group AB Namn-Aktier o.N.	SE0015671995	STK	516.428	SEK	336,000	15.138.702,50	1,99
HMS Networks AB Namn-Aktier o.N.	SE0009997018	STK	376.624	SEK	433,800	14.254.012,49	1,88
Instalco AB Namn-Aktier A	SE0017483506	STK	2.543.801	SEK	32,960	7.314.925,93	0,96
INVISIO AB Namn-Aktier SK 1	SE0001200015	STK	316.980	SEK	275,500	7.618.913,80	1,00
Lagercrantz Group AB Namn-Aktier Ser.B o.N.	SE0014990966	STK	574.997	SEK	207,600	10.414.358,51	1,37
Mips AB Namn-Aktier o.N.	SE0009216278	STK	201.811	SEK	470,400	8.282.314,99	1,09
Momentum Group AB Namn-Aktier Ser.B o.N.	SE0017562523	STK	592.332	SEK	177,800	9.188.329,23	1,21
Mycronic AB Namn-Aktier SK 1	SE0000375115	STK	200.152	SEK	399,400	6.974.411,87	0,92

Berenberg European Small Cap

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2024	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
NCAB Group AB(Publ) Namn-Aktier o.N.	SE0017160773	STK	2.895.754	SEK	64,500	16.295.248,04	2,15
OEM International AB Namn-Aktier(POST SPLIT) B o.N.	SE0017766843	STK	1.361.773	SEK	111,800	13.282.692,50	1,75
Thule Group AB (publ) Namn-Aktier o.N.	SE0006422390	STK	256.159	SEK	341,600	7.634.262,29	1,01
Troax Group AB Namn-Aktier A o.N.	SE0012729366	STK	348.719	SEK	225,000	6.845.382,57	0,90
Vitec Software Group AB Namn-Aktier B o.N.	SE0007871363	STK	243.219	SEK	544,000	11.543.459,78	1,52
Vitrolife AB Namn-Aktier SK 0,20	SE0011205202	STK	580.331	SEK	215,000	10.885.636,45	1,43
Xvivo Perfusion AB Namn-Aktier o.N.	SE0004840718	STK	159.669	SEK	489,000	6.811.912,49	0,90
An regulierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				EUR		56.489.401,15	7,44
Aktien				EUR		56.489.401,15	7,44
Northern Data AG Inhaber-Aktien o.N.	DE000A0SMU87	STK	373.698	EUR	44,600	16.666.930,80	2,20
Technoprobe S.p.A. Azioni nom. o.N.	IT0005482333	STK	1.127.941	EUR	5,745	6.480.021,05	0,85
Judges Scientific PLC Registered Shares LS -,05	GB0032398678	STK	84.953	GBP	85,800	8.787.181,92	1,16
Genovis AB Namn-Aktier SK -,40	SE0002485979	STK	3.014.569	SEK	24,700	6.496.235,76	0,86
Surgical Science Sweden AB Aktier AK o.N.	SE0014428512	STK	693.831	SEK	155,900	9.437.118,56	1,24
Swedencare AB Namn-Aktier o.N.	SE0015988167	STK	2.048.598	SEK	48,240	8.621.913,06	1,14
Summe Wertpapiervermögen				EUR		759.738.104,76	100,09
Bankguthaben, nicht verbrieft Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds				EUR		995.703,80	0,13
Bankguthaben				EUR		995.703,80	0,13
Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen							
State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch			2.591.831,94	DKK		347.514,41	0,05
State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch			2.830.205,81	NOK		239.667,18	0,03
State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch			27.515,69	SEK		2.400,60	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen							
State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch			7.630,38	CHF		8.109,66	0,00
State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch			329.344,81	GBP		397.040,16	0,05
State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch			1.008,62	USD		971,79	0,00
Sonstige Vermögensgegenstände				EUR		229.640,90	0,03
Dividendenansprüche			229.611,89	EUR		229.611,89	0,03
Forderungen aus CSDR			3,97	EUR		3,97	0,00
Sonstige Forderungen			25,04	EUR		25,04	0,00

Berenberg European Small Cap

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2024	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahme				EUR		-198.283,07	-0,03
EUR - Kredite							
State Street Bank International GmbH, Luxembourg Branch			-198.283,07	EUR		-198.283,07	-0,03
Verbindlichkeiten				EUR		-1.673.390,41	-0,22
Verwaltungsvergütung			-1.263.115,11	EUR		-1.263.115,11	-0,17
Verwahrstellenvergütung			-292.976,39	EUR		-292.976,39	-0,04
Prüfungs- und Veröffentlichungskosten			-28.080,00	EUR		-28.080,00	0,00
Taxe d'abonnement			-54.660,03	EUR		-54.660,03	-0,01
Sonstige Verbindlichkeiten			-34.558,88	EUR		-34.558,88	0,00
Nettofondsvermögen				EUR		759.091.775,98	100,00
Berenberg European Small Cap - R A							
Anteilwert				EUR		140,48	
Ausgabepreis				EUR		147,50	
Rücknahmepreis				EUR		140,48	
Anzahl Anteile				STK		242.316,846	
Berenberg European Small Cap - M A							
Anteilwert				EUR		148,85	
Ausgabepreis				EUR		148,85	
Rücknahmepreis				EUR		148,85	
Anzahl Anteile				STK		1.034.890,755	
Berenberg European Small Cap - B A							
Anteilwert				EUR		156,85	
Ausgabepreis				EUR		156,85	
Rücknahmepreis				EUR		156,85	
Anzahl Anteile				STK		1.029.763,011	

Berenberg European Small Cap

Vermögensaufstellung zum 31.12.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. % in 1.000	Bestand 31.12.2024	Währung	Kurs	Kurswert in EUR	% des Nettofonds- vermögens *)
Berenberg European Small Cap - I A							
Anteilwert				EUR		118,92	
Ausgabepreis				EUR		118,92	
Rücknahmepreis				EUR		118,92	
Anzahl Anteile				STK		3.427.146,776	
Berenberg European Small Cap - R CF A							
Anteilwert				EUR		84,33	
Ausgabepreis				EUR		84,33	
Rücknahmepreis				EUR		84,33	
Anzahl Anteile				STK		22.782,328	

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Berenberg European Small Cap

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis zum 31.12.2024

			Insgesamt
I. Erträge			
- Dividenden (netto)		EUR	9.495.374,58
- Zinsen aus Liquiditätsanlagen *)		EUR	97.222,79
Summe der Erträge		EUR	9.592.597,37
II. Aufwendungen			
- Zinsen aus kurzfristiger Kreditaufnahme		EUR	-85.977,03
- Verwaltungsvergütung		EUR	-5.568.738,83
- Verwahrstellenvergütung		EUR	-530.375,51
- Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		EUR	-29.233,08
- Taxe d'abonnement		EUR	-257.062,79
- Aufwandsausgleich		EUR	932.062,05
- Sonstige Aufwendungen		EUR	-111.361,16
Summe der Aufwendungen		EUR	-5.650.686,35
III. Ordentliches Nettoergebnis		EUR	3.941.911,01
IV. Veräußerungsgeschäfte			
1. Realisierte Gewinne aus		EUR	77.242.376,30
- Wertpapiergeschäften	EUR	77.141.725,05	
- Devisen	EUR	100.651,25	
2. Realisierte Verluste aus		EUR	-76.118.452,38
- Wertpapiergeschäften	EUR	-76.022.299,76	
- Devisen	EUR	-96.152,63	
Realisiertes Ergebnis		EUR	1.123.923,92
V. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste			
- Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	EUR	-34.603.733,78	
- Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	EUR	7.430.560,16	
Nettoveränderung des nicht realisierten Ergebnisses		EUR	-27.173.173,62
VI. Ergebnis des Berichtszeitraumes		EUR	-22.107.338,69

*) In den „Zinsen aus Liquiditätsanlagen“ sind negative Habenzinsen i.H.v. 36.128,95 EUR enthalten.

Berenberg European Small Cap

Entwicklung des Nettofondsvermögens			2024	
I. Wert des Nettofondsvermögens zu Beginn des Berichtszeitraumes			EUR	955.704.118,88
1. Ausschüttung für das Vorjahr			EUR	0,00
2. Zwischenausschüttungen			EUR	0,00
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)			EUR	-176.595.157,60
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	EUR	180.356.499,29		
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	EUR	-356.951.656,89		
4. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich			EUR	2.090.153,39
5. Ergebnis des Berichtszeitraumes			EUR	-22.107.338,69
II. Wert des Nettofondsvermögens am Ende des Berichtszeitraumes			EUR	759.091.775,98

Berenberg European Small Cap

Berenberg European Small Cap - R A Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2022	Stück 333.851,101	EUR 44.083.333,66	EUR 132,04
2023	Stück 335.272,822	EUR 48.759.098,03	EUR 145,43
2024	Stück 242.316,846	EUR 34.039.734,62	EUR 140,48

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	335.272,822
Ausgegebene Anteile	38.042,662
Zurückgenommene Anteile	-130.998,638
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	242.316,846

Berenberg European Small Cap

Berenberg European Small Cap - M A Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2022	Stück 1.313.923,652	EUR 180.650.078,65	EUR 137,49
2023	Stück 1.225.138,123	EUR 187.052.548,49	EUR 152,68
2024	Stück 1.034.890,755	EUR 154.047.834,55	EUR 148,85

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	1.225.138,123
Ausgegebene Anteile	263.499,214
Zurückgenommene Anteile	-453.746,582
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	1.034.890,755

Berenberg European Small Cap

Berenberg European Small Cap - B A Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres		Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres	
2022	Stück	1.406.918,011	EUR	200.799.055,03	EUR	142,72
2023	Stück	1.330.460,011	EUR	212.391.656,69	EUR	159,64
2024	Stück	1.029.763,011	EUR	161.516.759,15	EUR	156,85

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	1.330.460,011
Ausgegebene Anteile	80.499,000
Zurückgenommene Anteile	-381.196,000
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	1.029.763,011

Berenberg European Small Cap

Berenberg European Small Cap - I A Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2022	Stück 2.947.923,512	EUR 321.796.754,63	EUR 109,16
2023	Stück 4.162.860,422	EUR 506.103.509,23	EUR 121,58
2024	Stück 3.427.146,776	EUR 407.566.137,71	EUR 118,92

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	4.162.860,422
Ausgegebene Anteile	974.748,986
Zurückgenommene Anteile	-1.710.462,632
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	3.427.146,776

Berenberg European Small Cap

Berenberg European Small Cap - R CF A Vergleichende Übersicht seit Auflegung

Geschäftsjahr	Umlaufende Anteile am Ende des Geschäftsjahres	Nettofondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert am Ende des Geschäftsjahres
2022 *)	Stück 13.623,658	EUR 1.061.535,39	EUR 77,92
2023	Stück 16.156,987	EUR 1.397.306,45	EUR 86,48
2024	Stück 22.782,328	EUR 1.921.309,95	EUR 84,33

*) Auflagedatum 01.04.2022

Entwicklung des Anteilumlaufs im Berichtszeitraum

	Stücke
Anteilumlauf zu Beginn des Berichtszeitraumes	16.156,987
Ausgegebene Anteile	7.578,363
Zurückgenommene Anteile	-953,022
Anteilumlauf am Ende des Berichtszeitraumes	22.782,328

BERICHT DES REVISEUR D'ENTREPRISES AGREE

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresabschluss des Berenberg European Small Cap (der "Fonds") - bestehend aus der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr sowie den Erläuterungen zum Jahresabschluss, mit einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung vermittelt der beigefügte Jahresabschluss in Übereinstimmung mit den in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen betreffend die Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Berenberg European Small Cap zum 31. Dezember 2024 sowie der Ertragslage und der Entwicklung des Nettofondsvermögens für das an diesem Datum endende Geschäftsjahr.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir führten unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz über die Prüfungstätigkeit (Gesetz vom 23. Juli 2016) und nach den für Luxemburg von der *Commission de Surveillance du Secteur Financier* (CSSF) angenommenen internationalen Prüfungsstandards (ISA) durch. Unsere Verantwortung gemäß dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und den ISA-Standards, wie sie in Luxemburg von der CSSF angenommen wurden, wird im Abschnitt „Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé* für die Jahresabschlussprüfung“ weitergehend beschrieben. Wir sind unabhängig von dem Fonds in Übereinstimmung mit dem *International Code of Ethics for Professional Accountants, including International Independence Standards*, herausgegeben vom *International Ethics Standards Board for Accountants* (IESBA Code) und für Luxemburg von der CSSF angenommen, zusammen mit den beruflichen Verhaltensanforderungen, welche wir im Rahmen der Jahresabschlussprüfung einzuhalten haben und haben alle sonstigen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Verhaltensanforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Sonstige Informationen

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die sonstigen Informationen. Die sonstigen Informationen beinhalten die Informationen, welche im Jahresbericht enthalten sind, jedoch beinhalten sie nicht den Jahresabschluss oder unseren Bericht des *réviseur d'entreprises agréé* zu diesem Jahresabschluss.

Unser Prüfungsurteil zum Jahresabschluss deckt nicht die sonstigen Informationen ab und wir geben keinerlei Sicherheit jedweder Art auf diese Informationen.

Im Zusammenhang mit der Prüfung des Jahresabschlusses besteht unsere Verantwortung darin, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu beurteilen, ob eine wesentliche Unstimmigkeit zwischen diesen und dem Jahresabschluss oder mit den bei der Abschlussprüfung gewonnenen Erkenntnissen besteht oder auch ansonsten die sonstigen Informationen wesentlich falsch dargestellt erscheinen. Sollten wir auf Basis der von uns durchgeführten Arbeiten schlussfolgern, dass sonstige Informationen wesentliche falsche Darstellungen enthalten, sind wir verpflichtet, diesen Sachverhalt zu berichten. Wir haben diesbezüglich nichts zu berichten.

Verantwortung des Verwaltungsrates der Verwaltungsgesellschaft des Fonds für den Jahresabschluss

Der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds ist verantwortlich für die Aufstellung und sachgerechte Gesamtdarstellung des Jahresabschlusses in Übereinstimmung mit in Luxemburg geltenden gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen zur Aufstellung und Darstellung des Jahresabschlusses und für die internen Kontrollen, die der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds als notwendig erachtet, um die Aufstellung des Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses ist der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds verantwortlich für die Beurteilung der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit und - sofern einschlägig - Angaben zu Sachverhalten zu machen, die im Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit stehen, und die Annahme der Unternehmensfortführung als Rechnungslegungsgrundsatz zu nutzen, sofern nicht der Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds beabsichtigt, den Fonds zu liquidieren, die Geschäftstätigkeit einzustellen oder keine andere realistische Alternative mehr hat, als so zu handeln.

Verantwortung des *réviseur d'entreprises agréé* für die Jahresabschlussprüfung

Die Zielsetzung unserer Prüfung ist es, eine hinreichende Sicherheit zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen - beabsichtigten oder unbeabsichtigten - falschen Darstellungen ist und darüber einen Bericht des *réviseur d'entreprises agréé*, welcher unser Prüfungsurteil enthält, zu erteilen. Hinreichende Sicherheit entspricht einem hohen Grad an Sicherheit, ist aber keine Garantie dafür, dass eine Prüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs stets eine wesentlich falsche Darstellung, falls vorhanden, aufdeckt. Falsche Darstellungen können entweder aus Unrichtigkeiten oder aus Verstößen resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise davon ausgegangen werden kann, dass diese individuell oder insgesamt, die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Im Rahmen einer Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem Gesetz vom 23. Juli 2016 und nach den für Luxemburg von der CSSF angenommenen ISAs üben wir unser pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus:

- Identifizieren und beurteilen wir das Risiko von wesentlichen falschen Darstellungen im Jahresabschluss aus Unrichtigkeiten oder Verstößen, planen und führen Prüfungshandlungen durch als Antwort auf diese Risiken und erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und angemessen sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Angaben bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- Gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit des internen Kontrollsystems des Fonds abzugeben.
- Beurteilen wir die Angemessenheit der von dem Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds angewandten Bilanzierungsmethoden, der rechnungslegungsrelevanten Schätzungen und der entsprechenden Erläuterungen.
- Schlussfolgern wir über die Angemessenheit der Anwendung des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit durch den Verwaltungsrat der Verwaltungsgesellschaft des Fonds sowie auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Fonds zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen könnten. Sollten wir schlussfolgern, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bericht des *réviseur d'entreprises agréé* auf die dazugehörigen Erläuterungen zum Jahresabschluss hinzuweisen oder, falls die Angaben unangemessen sind, das Prüfungsurteil zu modifizieren. Diese Schlussfolgerungen basieren auf der Grundlage der bis zum Datum des Berichts des *réviseur d'entreprises agréé* erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Fonds seine Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.
- Beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Erläuterungen, und beurteilen, ob dieser die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse sachgerecht darstellt.

Wir kommunizieren mit den für die Überwachung Verantwortlichen, unter anderem den geplanten Prüfungsumfang und Zeitraum sowie wesentliche Prüfungsfeststellungen einschließlich wesentlicher Schwächen im internen Kontrollsystem, welche wir im Rahmen der Prüfung identifizieren.

Für Deloitte Audit, *Cabinet de révision agréé*

Maryam Khabirpour, *Réviseur d'entreprises agréé*
Partner

17. April 2025

Berenberg European Small Cap

Anlagen (ungeprüft)

Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft)

Risikokennzahlen (ungeprüft)

Berenberg European Small Cap

Marktrisiko

Die zur Messung und Überwachung des Gesamtrisikos herangezogene Methode ist der relative Value-at-Risk Ansatz (VaR) gemäß European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788. Zur Berechnung des VaR wurde die historische Simulation angewendet. Dabei bezieht sich der VaR auf eine Haltedauer von einem Tag, bei einem Konfidenzniveau von 99% sowie einen Beobachtungszeitraum von mindestens einem Jahr. Der relative VaR setzt hierbei den VaR des Fonds in Verhältnis zum VaR des Referenzportfolios. Die Auslastung berechnet sich als Quotient aus dem relativem VaR und dem maximal zulässigen Wert (200%).

Für den Betrachtungszeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 wurden folgende Kennzahlen ermittelt:

Name	Marktrisikomessansatz	Referenzportfolio	Limit	Niedrigste Auslastung	Höchste Auslastung	Durchschnittliche Auslastung
Berenberg European Small Cap	Relativer VaR	100% MSCI Europe Small Cap NTR EUR	200%	51,26%	67,75%	58,92%

Grad der Hebelwirkung

Im Betrachtungszeitraum wurde ein Grad der Hebelwirkung von durchschnittlich 0,00% gemessen, wobei im Allgemeinen ein Grad der Hebelwirkung von 25,00% erwartet wird. Die Berechnung beruht auf der in der European Securities and Markets Authority (ESMA) - Leitlinie 10-788 definierten Sum-of-Notionals Methode. In diesem Zusammenhang ist ein Grad der Hebelwirkung von 0% als ungehebeltes Portfolio zu verstehen.

Berenberg European Small Cap

Anlagen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Anlage 1: Allgemeine Angaben (ungeprüft) (Fortsetzung)

Vergütungspolitik der Verwaltungsgesellschaft (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 30. September 2024) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	18,49 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	16,41 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	2,08 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	163
Höhe des gezahlten Carried Interest	n/a
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Vergütung an Risktaker	3,68 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	3,07 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	0,61 Mio. EUR

Das Vergütungssystem der Verwaltungsgesellschaft ist auf der Homepage der Universal-Investment-Gesellschaft mbH unter <https://www.universal-investment.com/de/Unternehmen/Compliance/Luxemburg> sowie im Verkaufsprospekt zu finden.

Der Vergütungsausschuss überprüft einmal im Jahr die Einhaltung der Vergütungspolitik. Dies beinhaltet die Ausrichtung an der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Universal-Investment-Luxembourg S.A. bzw. der von ihr verwalteten Fonds sowie Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten. Es ergaben sich keine Feststellungen, die eine Anpassung erfordert hätten.

Gegenüber dem Vorjahr wurde keine Änderung des Vergütungssystems vorgenommen.

Vergütungspolitik des Portfoliomanagers (ungeprüft)

Nachfolgend sind die Angaben zur Mitarbeitervergütung (Stand 31. Dezember 2023) aufgeführt:

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der Gesellschaft gezahlten Mitarbeitervergütung	224,14 Mio. EUR
- davon feste Vergütung	187,32 Mio. EUR
- davon variable Vergütung	36,82 Mio. EUR
Zahl der Mitarbeiter der Gesellschaft	1.536 Vollzeitäquivalent

Anlage 2: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften und der Weiterverwendung sowie zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 648/2012 - Ausweis nach Abschnitt A (ungeprüft)

Im Berichtszeitraum lagen keine Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Gesamttrendite-Swaps gemäß der oben genannten rechtlichen Bestimmung vor.

Berenberg European Small Cap

Anlagen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz zum 31. Dezember 2024 (ungeprüft)

Rechtsform und Herkunftsland des Sondervermögens

Die Kollektive Kapitalanlage Berenberg European Small Cap mit den Anteilklassen R A, I A, M A und R CF A ist ein richtlinienkonformes Sondervermögen luxemburger Rechts.

Vertreterin und Zahlstelle

Vertreterin: 1741 Fund Solutions AG
Burggraben 16
CH - 9000 St. Gallen
Tel. +41 58 458 48 00
Fax +41 58 458 48 10
info@1741fs.com

Zahlstelle: Tellco Bank AG
Bahnhofstraße 4
CH - 6431 Schwyz
Tel. +41 58 442 12 91
info@tellco.ch

Bezugsort der maßgeblichen Dokumente

Der ausführliche Verkaufsprospekt inkl. Allgemeiner und Besonderer Vertragsbedingungen, Basisinformationsblatt für die Anlegerinnen und Anleger, der Jahres- und Halbjahresbericht sowie die Aufstellung der Käufe/Verkäufe können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

Erfüllungsort und Gerichtsstand

Für die in der Schweiz angebotenen Anteile ist der Erfüllungsort am Sitz des Vertreters. Der Gerichtsstand liegt am Sitz des Vertreters oder am Sitz oder Wohnsitz des Anlegers.

Publikationen

Das Sondervermögen betreffende Publikationen erfolgen in der Schweiz auf der elektronischen Plattform der „FE fundinfo Limited“ (www.fundinfo.com). In diesem Publikationsorgan werden insbesondere wesentliche Mitteilungen an die Anteilseigner, wie wichtige Änderungen des Verkaufsprospektes oder des Verwaltungsreglements sowie die Liquidation des Sondervermögens veröffentlicht. Der Verkaufsprospekt inkl. Verwaltungsreglement, Basisinformationsblatt für die Anlegerinnen und Anleger sowie der Jahres- und Halbjahresbericht können kostenlos beim Vertreter in der Schweiz bezogen werden.

Die Ausgabe-, Rücknahme- und Umtauschpreise bzw. der Inventarwert mit dem Hinweis „exklusive Kommissionen“ werden täglich auf der elektronischen Plattform der „FE fundinfo Limited“ (www.fundinfo.com) publiziert.

Berenberg European Small Cap

Anlagen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Anlage 3: Ergänzende Angaben für Anleger in der Schweiz zum 31. Dezember 2024 (ungeprüft)

Portfolio Turnover Rate (PTR)

Die Portfolio Turnover Rate (PTR) lag für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024 bei 50,07%.

Total Expense Ratio (TER) *)

Die Total Expense Ratio (TER) lag für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 31. Dezember 2024:

Anteilklasse	TER in %
Berenberg European Small Cap - R A	1,90
Berenberg European Small Cap - M A	1,00
Berenberg European Small Cap - I A	0,68
Berenberg European Small Cap - R CF A	0,99

*) Im Fall eines verkürzten oder verlängerten Geschäftsjahres wird die TER annualisiert.

Performance **)

Die Performance des Sondervermögens lag für den Zeitraum vom 1. Januar 2024 bis zum 1. Dezember 2024 bei:

Anteilklasse	Performance in %
Berenberg European Small Cap - R A	-3,40
Berenberg European Small Cap - M A	-2,51
Berenberg European Small Cap - I A	-2,19
Berenberg European Small Cap - R CF A	-2,49

Die Performance des Sondervermögens lag für den Zeitraum seit der Auflegung bis zum 31. Dezember 2024 bei:

Anteilklasse	Performance in %
Berenberg European Small Cap - R A	40,48
Berenberg European Small Cap - M A	48,85
Berenberg European Small Cap - I A	18,92
Berenberg European Small Cap - R CF A	-15,67

**) Wertentwicklung nach der AMAS Richtlinie (ohne Berücksichtigung von Ausgabeaufschlägen). Historische Wertentwicklungen lassen keine Rückschlüsse auf eine ähnliche Entwicklung in der Zukunft zu. Diese ist nicht prognostizierbar.

Berenberg European Small Cap

Anlagen (ungeprüft) (Fortsetzung)

Anlage 4: Angaben gemäß Verordnung (EU) 2019/2088 über die Einbeziehung von Nachhaltigkeitsrisiken in den Investmentprozess (ungeprüft)

Artikel 8 Offenlegungs-Verordnung (Finanzprodukte, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben)

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts „PAI“) werden im Investitionsprozess auf Gesellschaftsebene (UIL: ManCo/AIFM) nicht berücksichtigt, weil die Gesellschaft (UIL: die ManCo / der AIFM) keine allgemeine fondsübergreifende Strategie für die Berücksichtigung der PAIs verfolgt.

Auch wenn auf Gesellschaftsebene keine PAIs berücksichtigt werden, sind Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren Bestandteil der Anlagestrategie des (Teil-)Fonds und es findet demnach eine verbindliche Berücksichtigung auf Fondsebene statt.

Weitere Informationen über die ökologischen und/oder sozialen Merkmale und zu der Berücksichtigung von den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren sind im Anhang "Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten" enthalten.

Der Grundsatz Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

ANHANG

Regelmäßige Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt, vorausgesetzt, dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. Diese Verordnung umfasst kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts:
Berenberg European Small Cap

Unternehmenskennung (LEI-Code):
529900AYOPGZO15GBV47

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Wurden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel** getätigt: __%

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

Es wurden damit **nachhaltige Investitionen mit einem sozialen Ziel** getätigt: __%

Nein

Es wurden damit **ökologische/soziale Merkmale beworben** und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt wurden, enthielt es __ % an nachhaltigen Investitionen

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

mit einem sozialen Ziel

Es wurden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber **keine nachhaltigen Investitionen getätigt.**



Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?

Dieser Fonds bewarb ökologische und soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Offenlegungsverordnung.

In den Anlageentscheidungen wurden ökologische und soziale Merkmale berücksichtigt, wie bspw. Klimawandel und Umweltverschmutzung im Bereich Umwelt, Arbeitsbedingungen, Gesundheit und Sicherheit im Bereich Soziales. Darüber hinaus wurden Aspekte im Bereich Unternehmensführung berücksichtigt.

Der Fonds förderte ökologische und/oder soziale Merkmale, hatte aber keine nachhaltigen Investitionen zum Ziel und berücksichtigte daher nicht die Kriterien von Artikel 2 (17) der Verordnung über die Offenlegung von Informationen über nachhaltige Finanzierungen (SFDR) oder der EU-Taxonomie.

Im Rahmen des ESG-Ausschlussverfahrens wurden Unternehmen ausgeschlossen, die mit bestimmten Produkten oder Aktivitäten, wie beispielsweise kontroversen Waffen oder Kohleabbau und -verstromung, in Verbindung gebracht wurden. Die Berenberg ESG Ausschlusskriterien setzten einen Mindeststandard aus ESG-Perspektive, den Unternehmen erfüllen müssen, um für das Portfolio investierbar zu sein. Zusätzlich wurden auf Basis der ESG-Kontroversen-Analyse des externen ESG-Datenanbieters alle Unternehmen identifiziert, die direkt in anhaltenden besonders schwerwiegende ESG-Kontroversen verwickelt sind. Diese wurden grundsätzlich für eine Investition ausgeschlossen. Im Falle schwerwiegender ESG-Kontroversen trat das Portfoliomanagement in direktes Engagement mit dem Unternehmen, sowohl im Falle bestehender Holdings als auch im Falle potenzieller neuer Investments, um die Kontroverse mit dem Unternehmen zu analysieren und darauf basierend eine finale Investmententscheidung zu treffen.

Der Fonds wandte tätigkeitsbezogene Ausschlüsse an. Unternehmen mit den folgenden Aktivitäten waren ganz oder teilweise ausgeschlossen:

- konventionelle Waffen (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 5% Umsatzerlöse
- Kohle (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 10% Umsatzerlöse
- Unternehmen, die im Uranabbau tätig sind (Ausschluss, wenn die Umsatzschwelle von 5% Prozent auf Emittentenebene überschritten wird)
- Unternehmen, die an der Stromerzeugung auf Basis von Atom-/Kernenergie beteiligt sind (Ausschluss, wenn die 5% Umsatzschwelle auf Emittentenebene überschritten wird)
- Unternehmen, die sich mit dem Betrieb von Kernkraftwerken und/oder der Herstellung von wesentlichen Komponenten für Kernkraftwerke befassen (Ausschluss, wenn die 5% Umsatzschwelle auf Emittentenebene überschritten wird)
- Atomwaffen (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0% Umsatzerlöse
- Tabak (Produktion) > 5% Umsatzerlöse
- unkonventionelle Waffen (Vorgelagerte Tätigkeiten, Produktion, nachgelagerte Tätigkeiten) > 0% Umsatzerlöse
- Unkonventionelles Öl & Gas (Produktion) > 5 % Umsatz

Der Fonds wendete normbasiertes Screening in Bezug auf UN Global Compact, OECD-Leitsätze, ILO-Standards (International Labour Organization) an. Der Fonds wendete weitere normbasierte Ausschlüsse auf Basis der ESG-Kontroversen-Methodologie von MSCI ESG Research an. Auf dieser Basis werden Unternehmen identifiziert, die direkt in anhaltenden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen verwickelt sind. Diese werden grundsätzlich für eine Investition ausgeschlossen. Im Falle schwerwiegender ESG-Kontroversen tritt das Portfoliomanagement in direktes Engagement mit dem Unternehmen, um die Kontroverse zu analysieren und darauf basierend eine finale Investmententscheidung zu treffen. Ein derartiges Engagement erfolgt durch das Portfoliomanagement, aber nicht im Namen des Fonds.

Im Rahmen des ESG-Ausschlussverfahrens werden Unternehmen ausgeschlossen, die mit bestimmten Produkten oder Aktivitäten, wie beispielsweise kontroversen Waffen oder Kohleabbau und -verstromung, in Verbindung gebracht werden. Die Berenberg ESG-Ausschlusskriterien setzen einen Mindeststandard aus ESG-Perspektive, den Unternehmen erfüllen müssen, um für das Portfolio investierbar zu sein.

● **Wie haben die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten?**

Alle Nachhaltigkeitsindikatoren des Fonds, die zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds dienen, wurden im Bezugszeitraum eingehalten. Die Einhaltung der ökologischen und/oder sozialen Kriterien für die Selektion der Vermögensgegenstände wurde vor sowie nach Erwerb geprüft.

Eine ausführliche Auflistung der Kriterien, die zum Ausschluss der Unternehmen, Staaten und/oder Zielfonds geführt haben, ist im vorherigen Abschnitt „Inwieweit wurden die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale erfüllt?“ zu finden.

Die Angaben zu den Nachhaltigkeitsindikatoren wurden vom externen Datenanbieter MSCI zur Verfügung gestellt. Angaben dazu, ob die Indikatoren darüber hinaus von einem Wirtschaftsprüfer bestätigt oder von einem unabhängigen Dritten überprüft wurden, sind mangels verfügbarer Daten nicht möglich.

Darüber hinaus berücksichtigte der Fonds verbindlich folgende Nachhaltigkeitsfaktoren in seiner Strategie und legt die nachteiligen Auswirkungen zu diesen offen:

- Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind 0,96%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind)
- Anteil der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen 75,32%
(Messgröße: Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen)
- Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken)

- Emissionen in Wasser N/A
(Messgröße: Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle 0,7386
(Messgröße: Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt)
- Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren)
- Fehlende Prozesse und Compliance- Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen 0,66%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben)
- Engagement in kontroverse Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind)
- Wasser, Abfall und Materialemissionen (Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung) 0,00%
(Messgröße: Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Tätigkeiten zu Bodendegradation, Wüstenbildung oder Bodenversiegelung führen)

● **... und im Vergleich zu vorangegangenen Zeiträumen?**

Seit dem vorherigen Geschäftsjahresende am 31.12.2023 gab es keine Änderung der Ausschlusskriterien.

Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren				
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird				
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	Auswirkungen		
		2024	2023	2022
KLIMAINDIKATOREN UND ANDERE UMWELTBEZOGENE INDIKATOREN				
4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind	0,96%	3,48%	2,56%
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen	Anteil der Energieerzeugung der Unternehmen, in die investiert wird, aus nicht erneuerbaren Energiequellen im Vergleich zu erneuerbaren Energiequellen, ausgedrückt in Prozent der gesamten Energiequellen	75,32%	75,72%	83,20%
7. Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, mit Standorten/Betrieben in oder in der Nähe von Gebieten mit schutzbedürftiger Biodiversität, sofern sich die Tätigkeiten dieser Unternehmen nachteilig auf diese Gebiete auswirken	0,00%	0,00%	0,00%
8. Emissionen in Wasser	Tonnen Emissionen in Wasser, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR verursacht werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	n.a.	n.a.	0,0000
9. Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle	Tonnen gefährlicher und radioaktiver Abfälle, die von den Unternehmen, in die investiert wird, pro investierter Million EUR erzeugt werden, ausgedrückt als gewichteter Durchschnitt	0,7386	0,0486	0,0083

INDIKATOREN IN DEN BEREICHEN SOZIALES UND BESCHÄFTIGUNG, ACHTUNG DER MENSCHENRECHTE UND BEKÄMPFUNG VON KORRUPTION UND BESTECHUNG				
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die an Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze oder gegen die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen beteiligt waren	0,00%	0,00%	0,00%
11. Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen	Anteil der Investitionen in Unternehmen, die keine Richtlinien zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen oder keine Verfahren zur Bearbeitung von Beschwerden wegen Verstößen gegen die UNGC-Grundsätze und OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen eingerichtet haben	0,66%	51,84%	50,29%
14. Engagement in umstrittene Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)	Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, die an der Herstellung oder am Verkauf von umstrittenen Waffen beteiligt sind	0,00%	0,00%	0,00%
Zusätzliche Klimaindikatoren und andere umweltbezogene Indikatoren				
Nachhaltigkeitsindikator für nachteilige Auswirkungen	Messgröße	2024	2023	2022
Indikatoren für Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird				
Wasser, Abfall und Materialemissionen	10. Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung (Anteil der Investitionen in Unternehmen, in die investiert wird, deren Tätigkeiten zu Bodendegradation, Wüstenbildung oder Bodenversiegelung führen)	0,00%	1,76%	0,75%

- **Welche Ziele verfolgten die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Nicht anwendbar.

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

- **Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt wurden, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?**

Nicht anwendbar.

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.

- *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Nicht anwendbar.

- *Stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang? Nähere Angaben:*

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische Unionskriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.



Wie wurden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Der Fonds berücksichtigte die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impacts = PAIs) durch verbindliche Elemente seiner Anlagestrategie. Genauer gesagt wurden PAI verbindlich durch tätigkeitsbezogene

Ausschlüsse, die sich auf die Unternehmenseinnahmen stützen, sowie durch normbezogene Ausschlüsse berücksichtigt.

Die PAI-Indikatoren, die in der Anlagestrategie berücksichtigt wurden, sind die folgenden:

4. „Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind“, durch:

Umsatzbasierte Ausschlusskriterien für Unternehmen involviert in:

- Energieerzeugung aus Kohle
- Abbau und Vertrieb von Kraftwerkskohle
- Gewinnung von Öl und Gas aus unkonventionellen Quellen.

7. „Tätigkeiten, die sich nachteilig auf Gebiete mit schutzbedürftiger Biodiversität auswirken“ und **28. „Bodendegradation, Wüstenbildung, Bodenversiegelung“**, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Biodiversität und Landnutzung.

8. „Emissionen in Wasser“ und **9. „Anteil gefährlicher und radioaktiver Abfälle“**, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen mit direkter Verbindung zu andauernden besonders schwerwiegenden ESG-Kontroversen einschließlich im Bereich Schadstoffemissionen und Abfall.

10. „Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen“ und **11. „Fehlende Prozesse und Compliance-Mechanismen zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen“**, durch:

Ausschlusskriterien für Unternehmen mit schwerwiegenden Verstößen gegen die Prinzipien des UN Global Compact, die OECD Leitlinien für multinationale Unternehmen und weitere internationale Standards und Rahmenwerke.

14. „Engagement in umstrittenen Waffen (Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen)“, durch:

Ausschlusskriterium für Unternehmen involviert in Produktion und/oder Vertrieb kontroverser Waffen (inkl. Antipersonenminen, Streumunition, chemische und biologische Waffen).



Welche sind die Hauptinvestitionen dieses Finanzprodukts?

Der größte Anteil der im Bezugszeitraum getätigten Investitionen (Hauptinvestitionen) berücksichtigt jeweils die 15 größten Investitionen in den jeweiligen Quartalen. Aus diesen werden dann die 15 größten Investitionen im Durchschnitt ermittelt und hier dargestellt.

Die Sektoren werden bei Aktien auf erster Ebene der MSCI-Stammdatenlieferungen, bei Renten auf der Ebene der Industriesektoren nach Bloomberg ausgewiesen. Eine Zuteilung in MSCI-Sektoren von Fondsanteilen ist nicht vollumfänglich gegeben.

Die Liste umfasst die folgenden Investitionen, auf die **der größte Anteil** der im Bezugszeitraum getätigten **Investitionen** des Finanzprodukts entfiel: 01.01.2024 - 31.12.2024

Größte Investitionen	Sektor	In % der Vermögenswerte	Land
NCAB Group AB(Publ) Namn-Aktier o.N.	Information Technology	2,35	Schweden
Chemometec AS Navne-Aktier DK 1	Health Care	2,12	Dänemark
Fortnox AB Namn-Aktier o.N.	Information Technology	2,08	Schweden
Sw issquote Grp Holding S.A. Namens-Aktien SF 0,20	Financials	1,99	Schweiz
Addlife AB Namn-Aktier B o.N.	Health Care	1,95	Schweden
Revenio Group Corp. Registered Shares EO 15	Health Care	1,87	Finnland
Comet Holding AG Nam.-Akt. SF 1	Information Technology	1,85	Schweiz
HMS Networks AB Namn-Aktier o.N.	Information Technology	1,67	Schweden
Vitrolife AB Namn-Aktier SK 0,20	Health Care	1,59	Schweden
AIXTRON SE Namens-Aktien o.N.	Information Technology	1,58	Bundesrep. Deutschland
Vitec Software Group AB Namn-Aktier B o.N.	Information Technology	1,58	Schweden
Royal Unibrew AS Navne-Aktier DK 2	Consumer Staples	1,57	Dänemark
Ambu A/S Navne-Aktier B DK -,50	Health Care	1,55	Dänemark
Interparfums S.A. Actions Port. EO 3	Consumer Staples	1,48	Frankreich
discoverIE Group PLC Registered Shares LS -,05	Industrials	1,47	Großbritannien



Wie hoch war der Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen?

Mit nachhaltigkeitsbezogenen Investitionen (nicht zu verwechseln mit nachhaltigen Investitionen) sind alle Investitionen gemeint, die zur Erreichung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale im Rahmen der Anlagestrategie beitragen.

Die Überwachung der Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds erfolgte durch die Festlegung einer Mindestgrenze in nachhaltigkeitsbezogene Investitionen.

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2024 zu 100,00% nachhaltigkeitsbezogen in Bezug auf die Anlagen laut Nachhaltigkeitsstrategie des Fonds investiert. Der Prozentsatz weist den Anteil der nachhaltigkeitsbezogenen Investments am Fondsvermögen aus.

Wie sah die Vermögensallokation aus?

Investitionen (bezogen auf das Fondsvermögen):

#1B Andere ökologische oder soziale Merkmale 100,09%

#2 Andere Investitionen -0,09%

Die Vermögensallokation gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Historische Vergleiche der Vermögensaufstellung für Artikel 8	GJ 2022	GJ 2023	GJ 2024
#1 Ausgerichtet auf Ö/S Merkmale	100,13%	95,53%	100,09%
#2 Andere Investitionen	-0,13%	4,47%	-0,09%
#1A Nachhaltige Investitionen	0,00%	0,00%	0,00%
#1B Andere Ö/S Merkmale	0,00%	0,00%	0,00%
Taxonomiekonform	0,00%	0,00%	0,00%
Andere Umweltziele	0,00%	0,00%	0,00%
Soziale Ziele	0,00%	0,00%	0,00%

Mit Blick auf die EU-Taxonomiekonformität umfassen die Kriterien für **fossiles Gas** die Begrenzung der Emissionen und die Umstellung auf voll erneuerbare Energie oder CO₂-arme Kraftstoffe bis Ende 2035. Die Kriterien für **Kernenergie** beinhalten umfassende Sicherheits- und Abfallentsorgungsvorschriften.

● **In welchen Wirtschaftssektoren wurden die Investitionen getätigt?**

Der Fonds war zum Geschäftsjahresende am 31.12.2024 in Aktien in folgenden Sektoren investiert:

- Information Technology (27,73%),
- Health Care (21,38%),
- Industrials (21,24%),
- Financials (7,39%)
- Consumer Staples (4,93%)
- Other (4,33%)
- Materials (3,91%)
- Consumer Discretionary (3,24%)
- Communication Services (3,12%)
- Energy (2,73%)

Der Anteil der Investitionen während des Berichtszeitraums in Sektoren und Teilspektoren der Wirtschaft, die Einkünfte aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, der Herstellung, der Verarbeitung, der Lagerung, der Raffination oder dem Vertrieb, einschließlich Transport, Lagerung und Handel von fossilen Brennstoffen gemäß der Begriffsbestimmung in Artikel 2 Nummer 62 der Verordnung (EU) 2018/1999 des Europäischen Parlaments und des Rates¹⁷ erzielen, lag bei 0,96%.



Inwiefern waren die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Nicht anwendbar.

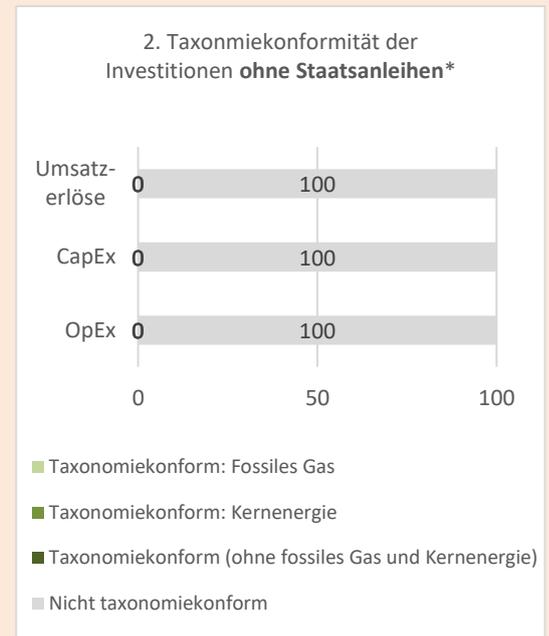
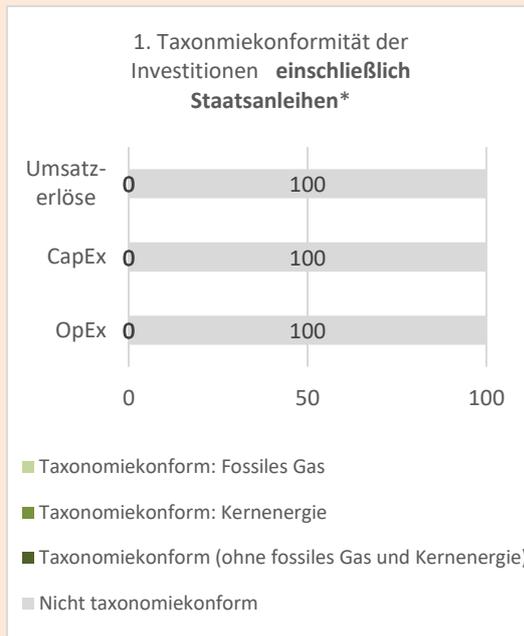
● **Wurde mit dem Finanzprodukt in EU-taxonomiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert¹?**

- Ja:
 In fossiles Gas In Kernenergie
- Nein

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die die gegenwärtige „Umweltfreundlichkeit“ der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben (CapEx)**, die die umweltfreundlichen, für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft relevanten Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen
- **Betriebsausgaben (OpEx)**, die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln

Die nachstehenden Grafiken zeigen den Mindestprozentsatz der EU-taxonomiekonformen Investitionen in Grün. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomiekonformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*



Diese Grafik gibt 100% der Gesamtinvestitionen wieder.

* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

¹ Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie sind nur dann EU-taxonomiekonform, wenn sie zur Eindämmung des Klimawandels („Klimaschutz“) beitragen und kein Ziel der EU-Taxonomie erheblich beeinträchtigen – siehe Erläuterung am linken Rand. Die vollständigen Kriterien für EU-taxonomiekonforme Wirtschaftstätigkeiten im Bereich fossiles Gas und Kernenergie sind in der Delegierten Verordnung (EU) 2022/1214 der Kommission festgelegt.

Ermöglichende Tätigkeiten

wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO₂-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der Verordnung (EU) 2020/852 **nicht berücksichtigen**.

- **Wie hoch ist der Anteil der Investitionen, die in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten geflossen sind?**

Dieser Fonds verpflichtet sich derzeit nicht zu Investitionen in Wirtschaftstätigkeiten, die als Ermöglichende- bzw. Übergangstätigkeiten eingestuft werden.

- **Wie hat sich der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie in Einklang gebracht wurden, im Vergleich zu früheren Bezugszeiträumen entwickelt?**

Nicht anwendbar.



- **Wie hoch war der Anteil der nicht mit der EU-Taxonomie konformen nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel?**

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



- **Wie hoch war der Anteil der sozial nachhaltigen Investitionen?**

Der Fonds verpflichtet sich derzeit nicht, nachhaltige Investitionen zu tätigen.



- **Welche Investitionen fielen unter „Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wurden mit ihnen verfolgt und gab es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?**

Unter „Andere Investitionen“ fielen das Bankguthaben zur Liquiditätssteuerung.

Für andere Investitionen, die nicht unter die Nachhaltigkeitsstrategie des Teilfonds fallen, wird sichergestellt, dass diese nicht konträr zur Nachhaltigkeitsstrategie eingesetzt werden. Soweit Derivate erworben werden dürfen, wird sichergestellt, dass der Basiswert mit der Nachhaltigkeitsstrategie konform ist. Sofern ein Index als Basiswert genutzt wird, wird sichergestellt, dass der Index Nachhaltigkeitscharakteristika aufweist. Aufgrund der am Markt verfügbaren Finanzinstrumente kann es zu Abweichungen in den nachhaltigen Merkmalen des zugrundeliegenden Index zu den Teilfondsmerkmalen kommen. Alle Derivate, deren Basiswert als nicht im Einklang mit der Nachhaltigkeitsstrategie eingestuft werden könnte, sowie Währungsbestände, die nicht mit der Teilfondswährung übereinstimmen oder die nicht auf EUR, USD, GBP, CHF, JPY, AUD, NZD, CAD, NOK oder SEK lauten, dürfen nicht als wesentlicher Bestandteil im Teilfonds enthalten sein. Nicht umfasst ist der Derivateinsatz zum Ausgleich von negativen Marktschwankungen. Zudem können gezielt Investitionen von der Nachhaltigkeitsstrategie ausgenommen werden, die nicht einer expliziten Prüfung eines ökologischen und/oder sozialen Mindestschutzes unterliegen.



- **Welche Maßnahmen wurden während des Bezugszeitraums zur Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale ergriffen?**

Die Erfüllung der ökologischen und/oder sozialen Merkmale des (Teil-)Fonds während des Bezugszeitraums wurde maßgeblich durch die Einhaltung der zuvor beschriebenen quantitativen Nachhaltigkeitsindikatoren sowie der verbindlichen Elemente der Anlagestrategie

gewährleistet. Die Überwachung der Einhaltung der Kriterien erfolgt vor Erwerb der Vermögenswerte durch das Portfoliomanagement und nach Erwerb durch weitere, entsprechende, tägliche Prüfung durch das Investment Controlling der Verwaltungsgesellschaft sowie fortlaufend durch den Portfolio Manager.

Soweit für die Fondsbestände möglich, wurde die Mitwirkungspolitik (Engagement) der Verwaltungsgesellschaft in Form der Stimmrechtsausübung wahrgenommen. Um die Interessen der Anleger in den verwalteten (Teil-)Fonds zu wahren und der damit verbundenen Verantwortung gerecht zu werden, übte die Verwaltungsgesellschaft die Anleger- und Gläubigerrechte aus den gehaltenen Aktienbeständen der verwalteten (Teil-)Fonds im Sinne der Anleger aus. Entscheidungskriterium für die Ausübung oder Nichtausübung von Stimmrechten war für die Verwaltungsgesellschaft die Interessen der Anleger und die Integrität des Marktes sowie der Nutzen für das betreffende Investmentvermögen.

Die Verwaltungsgesellschaft legte dafür ihrem Abstimmungsverhalten die Leitlinien zur Stimmrechtsausübung für das Inland („Stimmrechtsleitlinien“) zugrunde. Diese Stimmrechtsleitlinien dienen als Grundlage für einen verantwortungsvollen Umgang mit dem Kapital und den Rechten der Anleger.

Bei Abstimmungen im Ausland zog die Verwaltungsgesellschaft die jeweils länderspezifischen Guidelines von Glass Lewis heran, die die lokalen Rahmenbedingungen berücksichtigen. Zusätzlich kamen die Glass Lewis Guidelines „Environmental, Social & Governance („ESG“) Initiatives“ auf die spezifischen Länderguidelines zum Einsatz und gelangten vorrangig zur Anwendung. Die Anwendung dieser Guidelines gewährleistet, dass länderspezifisch und auf den Kriterien einer transparenten und nachhaltigen Corporate Governance-Politik sowie weiteren Kriterien aus den Bereichen Umwelt und Soziales, die auf einen langfristigen Erfolg der von Investmentvermögen gehaltenen Unternehmen (sog. Portfoliogesellschaften) abzielen, abgestimmt wurde.

Diese genutzten Abstimmungsstandards orientieren sich an den Interessen der von der Verwaltungsgesellschaft verwalteten (Teil-)Fonds und wurden daher grundsätzlich für alle (Teil-)Fonds angewandt, es sei denn, es ist im Interesse der Anleger, der Marktintegrität oder des Nutzens für den jeweiligen Investmentfonds erforderlich, von diesen Stimmrechtsrichtlinien für einzelne (Teil-)Fonds abzuweichen.

Die Verwaltungsgesellschaft veröffentlicht die Grundsätze ihre Mitwirkungspolitik sowie einen jährlichen Mitwirkungsbericht auf ihrer Internetseite.

Der Portfolio Manager, falls das Portfoliomanagement delegiert ist, oder ggf. ein beauftragter Anlageberater können als Teil ihrer unternehmensbezogenen Engagement-Tätigkeiten weitere Maßnahmen zur Erfüllung ökologischer und/oder sozialer Merkmale ergriffen haben. Dieses Engagement erfolgt jedoch nicht im Namen des (Teil-)Fonds.



Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum bestimmten Referenzwert abgeschnitten?

Nicht anwendbar.

- **Wie unterscheidet sich der Referenzwert von einem breiten Marktindex?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt in Bezug auf die Nachhaltigkeitsindikatoren abgeschnitten, mit denen die Ausrichtung des Referenzwerts auf die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale bestimmt wird?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum Referenzwert abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

- **Wie hat dieses Finanzprodukt im Vergleich zum breiten Marktindex abgeschnitten?**

Nicht anwendbar.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, ob das Finanzprodukt die beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.